

Heinz P. Wassermann (Hrsg.)

Antisemitismus in Österreich nach 1945

Ergebnisse, Positionen
und Perspektiven der Forschung

StudienVerlag

Innsbruck
Wien
München
Bozen

Inhaltsverzeichnis

Heinz P. Wassermann: Vorwort	7
Evelyn Adunka: Antisemitismus in der Zweiten Republik. Ein Überblick anhand einiger ausgewählter Beispiele	12
Thomas Albrich: Fremd und jüdisch: Die osteuropäischen Überlebenden des Holocaust – erste Projektionsziele des Nachkriegsantisemitismus	66
Margit Reiter: Antisemitismus von links? Traditionen – Kontinuitäten – Ambivalenzen	96
Günther Terpotitz: Wizenthal, Krejsky und die Schächtung des Abendlandes. Ein Kaleidoskop „rechter“ Medien	129
Karl Müller: Österreichische Literaturwissenschaft nach 1945 und das Thema Judentum	151
Dieter A. Binder: Von der Lufthoheit über den Stammtischen oder Antisemitismus in der österreichischen Nachkriegsliteratur. Einige Hinweise	175
Michael John / Matthias Marschik: Ortswechsel: Antisemitismus im österreichischen Sport nach 1945	188
Eduard Gugenberger / Roman Schweidlenka: Antisemitismus in der Ökologiebewegung	203
Heinz P. Wassermann: Bei den Vettern von Dingsda. Zur Rezeption (bundes)deutscher antisemitischer Skandale in Österreich	216
Peter Dusek: Macht und Ohnmacht der audiovisuellen Medien als Aufklärungsmittel gegen Antisemitismus. Betrachtungen eines Medienhistorikers	254
Georg Schmid: Antisemitismus als autogeneratives system. Reflexionen über ein unerklärliches phänomen	268
Autorinnen und Autoren	295